



Foto: Schetter

KUNDENREFERENZ

Erfrischung gefällig?

Die Firma Wilhelm Schetter GmbH Haustechnik aus dem Remstal verbaut nicht nur Schüsckhe Waschtische, sondern bietet nun in den eigenen Räumlichkeiten ihren Mitarbeitern und Kunden die Möglichkeit, den Wasserhaushalt zu regulieren - ganz nach dem Motto „Erfrischung gefällig“?

Nach dem eine Vielzahl an Projekten gemeinsam mit Schüsckhe realisiert wurde und die Zusammenarbeit immer hervorragend funktionierte, lag es für den Geschäftsführer Herrn Dipl. – Ing. Markus Schetter nahe, die Waschtische aus dem Mineralwerkstoff Varicor® in den eigenen Büro- und Ausstellungsräumlichkeiten zu installieren.

Die bis dato genutzte Teeküche sollte zu einer funktionalen und ansprechenden Lösung umfunktioniert werden. Da es sich um einen Nischeneinbau handelte, war Schüsckhe mit seinen maßgenauen Waschtischen die ideale Wahl. Die Vorteile des Werkstoffes kannte der zuständige Projektleiter für Industriekunden, Andreas Fritz, aus realisierten Bauprojekten. So hatte man z.B. schon bei STIHL und bei der SV-Versicherung die passgenaue Einbaumöglichkeit, die fugenlose Verarbeitung und die Designvielfalt schätzen gelernt.

„Wir möchten gern, dass sich unsere Kunden und auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wohl fühlen. Daher ist es für mich selbstverständlich, dass wir kosten-

loses Trinkwasser anbieten. An einem der beiden Waschtische hat man die Möglichkeit gefiltertes Wasser still oder sprudelnd zu genießen und an dem anderen steht kochendes Wasser für die Teezubereitung zur Verfügung. Sowohl intern als auch von unseren Kunden wird dieser Service rege und gerne genutzt“, so Markus Schetter.

Die Doppelwaschtischanlage besteht aus den maßvariablen Formteilen Trigo, die fugenlos miteinander verklebt wurden. Dabei handelt es sich um rechteckige, mit schräg zur frei zugänglichen Wasserablauftrinne verlaufendem Becken.

„Der Trigo besitzt ein ansprechendes Design und da ich ein Freund von klaren und zeitlosen Formen bin, hat mich das Formteil auf der ganzen Linie überzeugt. Darüber hinaus empfinde ich die Haptik des Materials als überaus angenehm“, so Andreas Fritz.

Das Material eignet sich besonders für den stark frequentierten Einsatz, da es robust und leicht zu reinigen ist. Durch individuelle Verarbeitungsmöglichkeiten stellt es eine sehr gute Alternative zu Keramik dar.



Fotos: Schüsckhe



DIPL. -ING. MARKUS SCHETTER ist geschäftsführender Gesellschafter der Wilhelm Schetter GmbH Haustechnik. Die Kompetenzen des Unternehmens liegen im Bereich Heizung, Lüftung, Klima, Solar, Sanitär und Mess-/Steuer-/Regelungstechnik. Weitere Informationen unter www.schetter.de

Da alle bisherigen Projekte immer völlig reibungslos verliefen, steht auch einer zukünftigen Zusammenarbeit der beiden Unternehmen nichts im Wege.

Schüsckhe GmbH & Co. KG
Judith Kaltarar
Mahdenstraße 11
72138 Kirchentellinsfurt

T. 07121 - 90 928-0
F. 07121 - 90 928-55120
www.schueschke.de
info@schueschke.de